

<u>Pressemitteilung</u>

MünchenerHyp mit sehr starkem Neugeschäft im dritten Quartal

München, 25. Oktober 2018 – Die Münchener Hypothekenbank eG (MünchenerHyp) hat ihr Hypothekenneugeschäft im dritten Quartal 2018 deutlich ausgebaut. Sie vergab in diesem Zeitraum 1,8 Mrd. Euro an Immobilienfinanzierungen, das sind über 60 Prozent mehr als im dritten Quartal des Vorjahres. Insgesamt kommt die Bank damit zum 30. September 2018 auf ein Neugeschäft von rund 4,0 Mrd. Euro, nach 3,9 Mrd. Euro im Vorjahreszeitraum. "Wir haben im dritten Quartal ausgezeichnetes Neugeschäft abgeschlossen. Damit konnten wir das eher durchwachsene Finanzierungsgeschäft des ersten Halbjahres mehr als ausgleichen", sagte Dr. Louis Hagen, Vorstandsvorsitzender der MünchenerHyp.

Vor allem in der gewerblichen Immobilienfinanzierung hat die MünchenerHyp deutliche Zuwächse erzielt. Mit 1,8 Mrd. Euro Zusagevolumen liegt sie nach neun Monaten um rund 30 Prozent über dem Vorjahresniveau. "Wir profitierten dabei von einer ausgesprochen regen Nachfrage, insbesondere im internationalen Geschäft", resümierte Dr. Louis Hagen. Auch in der privaten Immobilienfinanzierung konnte die MünchenerHyp gegenüber dem Halbjahresergebnis aufholen. So hat die Bank im dritten Quartal Zusagen in Höhe von 824 Mio. Euro erteilt, das ist gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres eine Steigerung um über 10 Prozent. Das Neugeschäft beläuft sich in diesem Geschäftsfeld zum 30. September 2018 auf insgesamt 2,2 Mrd. Euro (30.09.2017: 2,5 Mrd. Euro).

Ihre Ertragskraft konnte die MünchenerHyp vor dem Hintergrund der positiven Neugeschäftsentwicklung ebenfalls weiter ausbauen. Der Zinsüberschuss stieg zum 30. September 2018 um 18,1 Mio. Euro oder 9,5 Prozent auf 208,4 Mio. Euro. Bei leicht gesunkenen Provisionsaufwendungen erhöhte sich somit der Zins- und Provisionsüberschuss um 16 Prozent auf 155,4 Mio. Euro (30.09.2017: 134,2 Mio. Euro).



Die Risikosituation im Kreditgeschäft entwickelte sich weiterhin zufriedenstellend. Die Risikovorsorge bewegt sich nach wie vor auf niedrigem Niveau. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit betrug zum 30. September 2018 53,6 Mio. Euro (30.09.2017: 56,3 Mio. Euro). Der zeitanteilige Jahresüberschuss – nach Abzug der Steuern – belief sich auf 32,9 Mio. Euro (30.09.2017: 32,6 Mio. Euro).

Die Bilanzsumme wuchs im Jahresverlauf um 0,8 Mrd. Euro auf 39,7 Mrd. Euro. Ihre Bestände an Hypothekendarlehen konnte die MünchenerHyp weiter deutlich ausweiten, und zwar um über 1,8 Mrd. Euro auf rund 31,0 Mrd. Euro. Die Bestände im Kapitalmarktgeschäft hat die Bank entsprechend ihrer Geschäftsstrategie weiter abgebaut.

Die harte Kernkapitalquote und die Kernkapitalquote lagen zum 30. September 2018 jeweils bei 21,7 Prozent (31.12.2017: jeweils 23,8 Prozent). Die Gesamtkapitalquote betrug 22,9 Prozent (31.12.2017: 25,2 Prozent).

"Für das letzte Quartal dieses Jahres wollen wir den Schwung aus den Sommermonaten mitnehmen und das Neugeschäft weiter ausbauen. Wir sind zudem zuversichtlich, einen Jahresüberschuss auf Vorjahresniveau zu erzielen", sagte Dr. Louis Hagen.

Für weitere Informationen:

Dr. Phil Zundel
Leiter Vorstandsstab | Organisation | Personal
Münchener Hypothekenbank eG
Karl-Scharnagl-Ring 10 | 80539 München
Tel. 089 5387 - 319
Fax 089 5387 - 77319
Phil.Zundel@muenchenerhyp.de

Dr. Benno-Eide Siebs
Pressesprecher
Abt. Vorstandsstab | Organisation | Personal
Münchener Hypothekenbank eG
Karl-Scharnagl-Ring 10 | 80539 München
Tel. 089 5387 - 314
Fax 089 5387 - 77314
Benno-Eide.Siebs@muenchenerhyp.de